

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Januar 2024 / Nr. 494 / 43. Jahrgang



**clever vorsorgen.
einfach geniessen.**

In unserer Beratung erhalten Sie einen Überblick über Ihre persönliche Vorsorgesituation. Zusammen decken wir allfällige Lücken auf und finden mit Ihnen mögliche Lösungen.
Jetzt auf valiant.ch/vorsorgecheck

Valiant Bank AG, Bruggmatt 1, 6130 Willisau

wir sind einfach bank.

valiant





Liebe Hergiswilerinnen und Hergiswiler

Das Jahr 2023 war wiederum geprägt mit vielen Eigenheiten.

Ereignisse auf der Welt hatten Einflüsse auf jede Bürgerin und jeden Bürger. Die Herausforderungen waren hoch, gemeinsam jedoch konnten wir sie meistern: Mit Inspiration, gesundem Menschenverstand, viel Engagement im privaten und öffentlichen Leben, mit vereinten Kräften und mit neu gesetzten Zielen.

Allen Verantwortlichen gebührt ein Dankeschön und grosse Wertschätzung für ihre tolle Arbeit – insbesondere auch für die Freiwilligenarbeit, welche in unserer Gemeinde stark gelebt wird.

Ein grosser Dank gehört den Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats, dem Gemeindeschreiber und der Verwaltung für ihre seriöse und pflichtbewusste Arbeit das ganze Jahr hindurch.

Zufriedenheit, Freundschaften, Gesundheit, Erfolg und Glück – das wünsche ich Ihnen im neuen Jahr!

Urs Kiener, Gemeindepräsident

Es ist gut,
manchmal die Augen zu schliessen,
um besser zu sehen,
manchmal die Stille zu suchen,
um besser zu hören,
manchmal die Leere zu ertragen,
um besser zu verstehen.

Danke!

Mit ein bisschen Stolz blicken die Macher des Hergiswiler Läbe auf ein verflissenes Zeitungsjahr zurück. Für Ihr Interesse an unserer Dorfzeitung danken wir allen Leserinnen und Lesern ganz herzlich.

Ein besonderer Dank gebührt auch den treuen Inserenten, ohne die es nicht möglich wäre, jeden Monat eine Zeitung herauszugeben.

Wir hoffen, dass Sie auch in diesem Jahr Monat für Monat mit Sehnsucht auf die neue Ausgabe des Hergiswiler Läbe warten. Mögen Glück und Erfolg Ihren beruflichen und privaten Weg begleiten.

Die Redaktion

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Impressum

Redaktionsadresse: Postfach 27, 6133 Hergiswil
041 979 16 37
phelfenstein@bluewin.ch

Abonnemente /
Adressänderung: Marita Bammert, Sagiacher 3
6133 Hergiswil, 041 979 01 60
maritabammert@bluewin.ch

Abonnementspreis: 12 Monate Fr. 36.-

Inserate: Peter Helfenstein, Bachhalde 16
6133 Hergiswil, 041 979 16 37
phelfenstein@bluewin.ch

Inseratenpreis: Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70

Gestaltung/Veranstaltungskaleder: Gemeindkanzlei, 6133 Hergiswil
041 979 80 80

Druck: Carmen-Druck, 6242 Wauwil

Redaktion: Peter Helfenstein (ph)

TITELBILD

Dahlien sind ein Fest für die Augen

Als Alois Peter beschloss, vom Ober-Holz 5 ins Dorf zu ziehen, stand die Frage im Raum, was mit seinen geliebten Dahlien passieren sollte. Es war keine einfache Entscheidung, da diese Blumen für ihn einen grossen emotionalen Wert hatten. Schliesslich fanden die Dahlienzwiebeln von Alois Peter im Garten und «Pflanzblätz» der Familie Kiener, Vorder-Berkenbühl, eine neue Heimat.

Die Dahlien auf dem Hof Vorder-Berkenbühl haben nicht nur die Blicke der Dorfbewohner auf sich gezogen, sondern auch ihre Herzen erobert. Die leuchtenden Farben und die perfekte Symmetrie dieser Blumen sind ein wahrer Augenschmaus, der die Natur in ihrer vollen Pracht zeigt. Ihre Schönheit erinnert uns daran, wie wichtig es ist, die Natur zu schätzen und zu pflegen und wie eine einfache Pflanze eine so grosse Freude in unser Leben bringen kann.

Aus diesem Grund erfreuen wir die Leserinnen und Leser in diesem Jahr jeden Monat mit einem Bild einer Dahlie, welche der Hobbyfotograf Peter Helfenstein im Garten und «Pflanzblätz» der Familie Kiener eingefangen hat. Die Dahlien sind schon längst verblüht und die Zwiebeln wurden von Alois Peter im Herbst ausgegraben. Er überwintert sie im Keller, schön sortiert nach Farben der Blüten.

| Frontseite: Eveline, weiss mit Lila-Schattierung



AUS DER GEMEINDE

Kommunale Wahlen 2024: Treffen mit Ortsparteien

Am 11. Dezember 2023 fand eine Besprechung mit je einer Zweierdelegation der in der Gemeinde organisierten Parteien FDP, Mitte und SVP statt. Im ersten Teil (ohne Gemeinderat) erläuterte Gemeindeglied Matthias Kunz den Parteiverantwortlichen den Ablauf und die Termine des kommenden kommunalen Wahljahres für die Legislatur 2024 bis 2028. Die Gemeinderatswahlen finden am Sonntag, 28. April 2024 statt. Eingabeschluss für Wahlvorschläge ist der Montag, 4. März 2024, 12.00 Uhr Gemeindekanzlei.

Die Wahl der durch die Stimmberechtigten zu wählenden Kommissionen gemäss Gemeindeordnung (Controllingkommission, Urnenbüro und Bildungskommission) findet an der Gemeindeversammlung vom 7. Mai 2024 statt. Die weiteren Kommissionen und Funktionäre (z.B. Feuerwehrkommission, Betriebskommission St. Johann, Betriebskommission Mörisegg, Ortsquartiermeister, Wuhrmeister etc.) werden durch den Gemeinderat an der ersten Sitzung der neuen Legislatur am 1. September 2024 gewählt.

Im zweiten Teil des Treffens informierte der Gemeinderat über aktuelle Projekte. Es war wiederum ein interessanter, konstruktiver und gewinnbringender Meinungs austausch, welcher mit einem Apéro abgeschlossen wurde.

Die Anordnung der Gemeinderatswahlen finden Sie unter [hergiswil-lu.ch/gemeinde&politik/politik/abstimmungen und wahlen/](http://hergiswil-lu.ch/gemeinde&politik/politik/abstimmungen_und_wahlen/)



Baupublikationen ab 1. Januar 2024

Ist ein Baugesuch vorschriftsgemäss eingereicht worden, ist es öffentlich bekannt zu machen und zusammen mit den Beilagen während 20 Tagen (im ordentlichen Verfahren) zur öffentlichen Einsicht aufzulegen. Den Anstössern wird dies schriftlich mitgeteilt. Anstösser sind Eigentümer, deren Grundstücke an das Baugrundstück grenzen und von der geplanten Baute nicht weiter als 25 m entfernt sind.

Die Gesuchsunterlagen mit den Plänen können auf der Gemeindekanzlei und basierend auf den § 58 Abs. 2 der kantonalen Planungs- und Bauverordnung PBV neu ab 1. Januar 2024 zusätzlich online eingesehen werden. Somit werden auf www.hergiswil-lu.ch für alle Baugesuche ab 1. Januar 2024 das Baugesuchsformular mit sämtlichen Plänen und Beilagen während der öffentlichen Auflage passwortgeschützt im Internet zur Einsicht bereitgestellt. Das Passwort wird auf individuelle Anfrage hin von der Gemeindekanzlei bekannt gegeben.

Besuche unseren Berufsinformations- und Erlebnisparkours und entdecke die Ausbildungen im Altersheim St. Johann in Hergiswil

Samstag, 16. März 2024, 10.00–12.30 Uhr

- Assistent/ in Gesundheit und Soziales EBA
- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ
- Fachfrau/-mann Gesundheit EFZ, verkürzt
- Dipl. Pflegefachperson HF

In kreativen Ateliers erfährst du viel Interessantes über die unterschiedlichen Berufe und Ausbildungen. Zum Abschluss lernst du bei einem feinen Apéro unser Leitungsteam und Berufsbildungsteam kennen und kannst Fragen stellen.

- Wir üben Mobilisation nach Kinästhetik, lernen natürliche Bewegungsabläufe kennen
- Ausführen von praktischen Tätigkeiten: Essen eingeben, Blutzucker messen, Blutdruck/Puls messen, Sauerstoffsättigung messen
- Rollstuhlparkours: Die oder der Schnellste gewinnt!
- Rundgang durch das Haus
- Lernende erzählen von ihrer Ausbildung bei einem feinen Apéro

- Anmeldung unter xund.ch/woche
- Anzahl Teilnehmer ist beschränkt
- Anmeldung bis spätestens Sonntag, 10. März 24
- Bei Fragen per E-Mail berufsbildner1@sankt-johann.ch oder pfllege@sankt-johann.ch

Abrechnung von drei Strassen

An der Gemeinderatssitzung von Mitte November 2023 konnte dem Gemeinderat die Abrechnung von drei Strassenprojekten vorgelegt werden. Diese wurden unter der Bauleitung der Planquadrat AG, Willisau mit Oberaufsicht der kantonalen Dienststelle Landwirtschaft und Wald ausgeführt.

Ausbau Güterstrasse Unterskapf

Das Projekt Ausbau der Güterstrasse Unterskapf (Ausführung November 2021 bis Dezember 2022) hatte eine Gesamtlänge von rund 6 Kilometer. Es entstanden total Kosten von Fr. 1'671'763.30. Der Gemeindebeitrag beträgt 20 % oder Fr. 334'352.66. Nach Abzug des Beitrages von Bund und Kanton von je 30 % betragen die Restkosten der Anstösser Fr. 368'651.96.

Ausbau Güterstrasse Hauenloch-St. Joderkapelle

Das Projekt Ausbau der Güterstrasse Hauenloch-St. Joderkapelle (Ausführung November 2021 bis Dezember 2022)

hatte eine Gesamtlänge von rund 550 Meter. Es entstanden total Kosten von Fr. 139'845.20. Der Gemeindebeitrag beträgt 20 % oder Fr. 27'969.04. Nach Abzug des Beitrages von Bund und Kanton von je 30 % betragen die Restkosten der Anstösser Fr. 28'449.04.

Instandstellung Güterstrasse Grausberg

Vom Februar bis August 2023 wurde die Instandstellung der Güterstrasse Grausberg (Entwässerung und örtliche Senkungen an ca. 15 verschiedenen Stellen) ausgeführt. Es entstanden total Kosten von Fr. 288'167.22. Der Gemeindebeitrag beträgt 20 % oder Fr. 57'633.44. Nach Abzug des Beitrages des Kantons von 55 % betragen die Restkosten der Anstösser Fr. 73'691.81.

Bauwesen

Der Gemeinderat hat von folgenden Photovoltaikanlagen gemäss Merkblatt «Solaranlagen» Kenntnis genommen:

- auf dem Dach des Wagenschopf GV-Nr. 210 B, Grundstück Nr. 609, Nespelschür, der Anton und Verena Kurmann-Christen
- auf dem Dach des Wohnhaus GV-Nr. 489, Grundstück Nr. 1004, Pfundstrasse 16, der Pirmin und Madeleine Wallimann-Brechbühl

Kantonale Geodaten für alle – kostenloser und einfacher Bezug

Heute haben Privat- und Fachpersonen online freien Zugang zu verschiedenen Themengebieten wie amtliche Vermessung, Zonenpläne, Fischerei und Jagd, Naturgefahren, Gewässer bis hin zu landwirtschaftlichen Kulturflächen. Der Anwendungsbereich der über 250 räumlichen Produkte, welche im Geodatenshop angeboten werden, ist vielseitig:

- Fachhochschulen erarbeiten beispielsweise Verkehrs- oder Tourismuskonzepte anhand von Geodaten
- Verbände können ihre Naturschutzeinsätze detaillierter planen
- Veranstalter können ihre Anlässe auf Basis der digitalen Ortspläne besser organisieren, etc.

Letztlich dienen die Geodaten auch dem besseren Verständnis von räumlichen Entwicklungen und dazu, unseren Lebens- und Wirtschaftsraum nachhaltiger zu gestalten.

Einfacher und schneller Datenbezug

Aktuelle und flächendeckende Geodaten können aus einem umfangreichen Produktkatalog ausgewählt und heruntergeladen werden. Zu diesem Zweck sind die Daten beschrieben, mit Schlagworten und Vorschaubildern versehen und übersichtlich nach Kategorien gelistet. Der Datenbezug ist in mehreren gängigen Formaten möglich. Der direkte Einstieg zu den Geodaten der Gemeinde Hergiswil b. W. erfolgt über <https://www.geo.lu.ch/gemeinde/hergiswil>. Viel Spass beim Durchsuchen!



Musik- und Theaterfonds

Die Gemeinde hat im Frühling 2021 eine Spende zur Förderung der Musik und des Theaters in der Gemeinde Hergiswil b. W. erhalten und einen entsprechenden Fonds eröffnet. So soll Kindern, deren Eltern nicht über die finanziellen Mittel verfügen, der Musik- und Theaterunterricht ermöglicht werden. Auch können besonders begabte Kinder in Musik und Theater gezielt gefördert werden. Weiter können entsprechende Musik- und Theaterlager für Jugendliche unterstützt werden. Der Fonds ist beschränkt für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre in der Gemeinde. Entsprechende Gesuche können bei der Sozialvorsteherin Monika Kurmann gestellt werden.

Veranstaltungskalender

Der Veranstaltungskalender 2024 wurde wiederum aufgrund der Angaben der Vereinsverantwortlichen erstellt. Im Veranstaltungskalender sind auch Adressen der Vereine, Organisationen, Genossenschaften, Daten des Hergiswiler Läbe, der Mütter- und Väterberatung, Chenderhüeti Bärehöfli, Abfallentsorgung, Schulferienpläne, Hallenbelegungspläne etc. aufgeführt. Änderungen oder Ergänzungen dazu können während des Jahres jederzeit an die Gemeindekanzlei gemeldet werden, damit die Veranstaltungen im monatlich erscheinenden Hergiswiler Läbe jeweils aktuell sind. Der Veranstaltungskalender 2024 ist auf der Webseite der Gemeinde unter Freizeit&Tourismus / Freizeit aktualisiert aufgeschaltet und liegt auch am Schalter der Gemeindekanzlei zum Mitnehmen auf.

Militärische Einquartierung

Vom 2. bis 26. Januar 2024 absolviert die M Flab Btrr 32/2 unter dem Kommando von Noah Marti ihren WK in Hergiswil b. W. Die Einheit verbrachte bereits im April/Mai 2023 ihren WK in Hergiswil b. W. Es werden ungefähr 150 Angehörige der Armee die Truppenunterkunft bei der Steinacherhalle, den Anbau Steinacherhalle sowie den Parkplatz zwischen Schulhaus und Altersheim St. Johann in Anspruch nehmen. Die Einheit wird während ihrem WK vom 10. bis 24. Januar 2024 am World Economic Forum WEF in Davos im Einsatz stehen und somit in dieser Zeit nicht in Hergiswil b. W. sein. Der Gemeinderat heisst die Dienstleistenden und ihren Kommandanten wiederum in unserem Kräuterdorf herzlich willkommen und wünscht ihnen einen erfolgreichen WK.

Vernehmlassungen

Der Gemeinderat hat zu den Einzelinitiativen über die Grund- und Notfallversorgung an den Spitalstandorten der kantonsrätlichen Kommission Gesundheit, Arbeit und soziale Sicherheit (GASK) eine Vernehmlassung abgegeben.

Bildungsgutscheine

Gemäss Mitteilung der Staatskanzlei erfreuen sich im Kanton Luzern Bildungsgutscheine weiterhin grosser Beliebtheit. Der

Luzerner Regierungsrat hat deshalb entschieden, die Bildungsgutscheine auch 2024 wieder anzubieten. Bildungsgutscheine ermöglichen es schätzungsweise 45'000 Erwachsenen im Kanton Luzern, ihre Fähigkeiten in den Grundkompetenzen Lesen, Schreiben, Rechnen und im Umgang mit dem Computer zu verbessern. Alle Kurse, die mit einem Bildungsgutschein à 500 Franken besucht werden können, sind auf www.besser-jetzt.ch/luzern aufgeführt und buchbar.

Baugesuche

HGK IMMO AG, Sagiacher 9, 6133 Hergiswil b. W.

Umnutzung und Umbau Löwen auf Grundstück Nr. 81, Dorfstrasse 30

Schuler-Wallimann Stephan und Esther, Oezlige 14, 6215 Beromünster

Neuerstellung Kleinkläranlage auf Grundstück Nr. 242, Schönenbach 1



Dreitägige Reise zu Kiefer, Reform und Pöttinger 27. November 2023–29. November 2023

Vom 27.–29. November 2023 führte die Mehr Landtechnik AG eine dreitägige Reise mit 50 interessierten Kundinnen und Kunden durch. Mit dem Reise Car ging es am Montagmorgen um 05.30 Uhr los Richtung München. Im Hofbräuhaus wartete bereits das Mittagessen und natürlich ein Mass Bier auf die Gruppe. Gestärkt ging es am Nachmittag zur Besichtigung der Kiefer GmbH in Dorfen (Deutschland). Die gute Stimmung der Reisenden zeichnete sich am Abend ab. Gemütliche Stunden wurden in Erdingen genossen.

Am Dienstagmorgen ging es dann nach Österreich zu den Reform-Werken in Wels. Die grosse Werkstätte war faszinierend und der Rundgang durch die Anlage sehr interessant. Gemeinsam durften die Reisenden das Mittagessen in der Kantine der Reform-Agromont einnehmen. Voller Eindrücke fuhr der Car dann zur Unterkunft und anschliessend zum reservierten Landgasthof. Geselligkeit, Gemütlichkeit Freude und Gesang war bei der Truppe grossgeschrieben. Bis in die späten Abendstunden wurde der letzte Abend gefeiert.

«Der frühe Vogel fängt den Wurm.» Nach einer kurzen Nacht mussten die Reisenden gleich nach dem Frühstück los. Der Car fuhr sie nach Grieskirchen zu den Pöttinger Werken. Das riesengrosse Gelände lud zum Staunen ein. Es waren nicht nur Maschinen für unsere Region anzutreffen. Riesige Maschinen standen in Reih und Glied da. Auch bei der Firma Pöttinger durften alle ihren Hunger stillen. Am Nachmittag dann hiess es «Adieu, Österreich!» Voller Eindrücke, aber vielleicht auch müde oder übernünftig, nahmen alle im Car wieder Platz um die Heimreise anzutreten.

Mit Verspätung, aber gut gelaunt und gesund, kamen alle wieder in Hergiswil an.

Die Firma Mehr Landtechnik AG dankt dem Reiseunternehmen Sommer für die gute und sichere Fahrt, allen Kundinnen und Kunden, die dabei waren, dem Reform-Vertreter Pius Strickler sowie dem Pöttinger-Vertreter Kurt Schibli, die diese Reise zu dem gemacht haben, was sie war: **EIN VOLLER ERFOLG!**

Mehr Landtechnik AG
6133 Hergiswil am Napf | Tel. 041 979 14 24 | www.mehrlandtechnik.ch

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Gemeindepräsident Urs Kiener tritt zurück

Gemeindepräsident Urs Kiener gab an der Gemeindeversammlung seinen Rücktritt bekannt. Das Budget 2024 wurde von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt. Erfreulich: Der Steuerfuss sinkt für ein Jahr um 0.10 auf 2.00 Einheiten.

Text: Peter Helfenstein

Gemeindepräsident Urs Kiener begrüßte am Dienstagabend, 21. November 2023, in der Steinacherhalle 89 Stimmberechtigte und drei Gäste. Zu Beginn teilte er mit, dass das Traktandum 2 mit der Genehmigung des Glasfasernetzes vom Gemeinderat abtraktandiert werden musste. Der Grund: Die rechtlich verbindliche Basis mit dem österreichischen Investor steht noch aus. Das Schicksal des ambitionierten Projekts ist derzeit ungewiss.

Einmalige Steuerfussenkung um 0.10 Einheit

Gemeindeammann Pius Hodel erläuterte den Aufgaben- und Finanzplan 2024 bis 2027. Er präsentierte das Kostenbudget 2024 der Erfolgsrechnung, welches mit einem budgetierten Mehraufwand von 579 716 Franken abschliesst. Die Investitionsrechnung 2024 verzeigt Ausgaben von 3 099 250 Franken und Einnahmen von 95 000 Franken. Details zu den Investitionen sind in der Botschaft ersichtlich, welche allen Haushaltungen zugestellt wurde. Besonders erwähnenswert ist der geplante Bau einer öffentlichen WC-Anlage auf dem Friedhofsgelände.

Der Steuerfuss soll im 2024 befristet für ein Jahr um 0.10 Einheit auf 2.00 Einheiten gesenkt werden – dies aufgrund der positiven Rechnungsabschlüsse der letzten Jahre und des basierend darauf geäußerten Eigenkapitals. Mit Vorliegen des Rechnungsabschlusses 2023 und in der Budgetphase 2025 wird der Steuerfuss einem Monitoring unterzogen. Aktuell ist geplant, ab 2025 wieder mit einem Steuerfuss von 2.10 Einheiten zu kalkulieren.

Die Präsidentin Cornelia Schwegler Greber präsentierte den Bericht der Controllingkommission und dankte dem Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit. Das Budget 2024 wurde im Anschluss einstimmig genehmigt.

Gemeinderäte berichten über Aktuelles

Gemeinderätin Renate Ambühl hielt Rückblick auf den Tourismusworkshop vom 13. November, an dem über 30 Personen teilnahmen. Die Ergebnisse werden nun in Zusammen-

arbeit mit der Hochschule Luzern, Institut für Tourismus, analysiert, um mögliche Strategien in der Tourismusgruppe zu diskutieren.

Gemeindeammann Pius Hodel informierte über den Stand der Hausarztpraxis und erwähnte die Schwierigkeiten, Schweizer Ärzte für eine Praxis auf dem Land zu gewinnen. Es gab verschiedene Gespräche mit potenziellen ausländischen Ärzten, begleitet von Franz Wermelinger von der Elektra Hergiswil-Dorf, der Besitzerin der Praxisräume.

Sozialvorsteherin Monika Kurmann hob die prognostizierte rapide Zunahme pflegebedürftiger Menschen über 80 Jahren in den kommenden Jahren hervor. In Zusammenarbeit mit der Pro Senectute wurde das Projekt «Vision Zukunft Alter» lanciert. Alle Personen über 60 Jahren in der Gemeinde erhielten einen mehrseitigen Fragebogen. Die Teilnahme war bis am 24. November möglich.

Es kann bereits jetzt festgehalten werden, dass Hergiswil im Bereich Alter gut unterwegs ist, obwohl es auch kritische Rückmeldungen gab, zum Beispiel die langen Wartezeiten bei den betreuten Alterswohnungen.



Gemeindepräsident Urs Kiener verliest sein Rücktrittsschreiben.

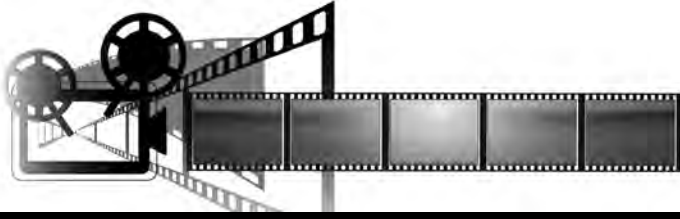
Bild: Peter Helfenstein

Ein Urgestein in der Lokalpolitik tritt zurück

Der 65-jährige Urs Kiener wirkt fast die Hälfte seines Lebens – also während bald 33 Jahren – im Gemeinderat mit, davon seit 2012 als Gemeindepräsident. In seinem Rücktrittsschreiben an den Gemeinderat, welches er sichtlich bewegt verlas, hält er fest, dass für ihn immer das Wohl der Mitmenschen im Vordergrund stand. Er dankte allen, die ihn begleitet haben, besonders seiner Familie. «Es soll weiterhin unsere gemeinsame Aufgabe sein, Hergiswil zukunftsweisend, optimistisch und zum Wohle der ganzen Bevölkerung zu gestalten», gab er seinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern mit auf den Weg. Um 21.15 Uhr bedankte sich Gemeindepräsident Urs Kiener bei allen Anwesenden, insbesondere bei seinen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen sowie dem Gemeindeschreiber für die konstruktive Zusammenarbeit. Hierauf lud er die Bürgerinnen und Bürger zum Apéro ein.

2024 – Monatskino in Hergiswil im Gasthaus Kreuz

mit alten Hergiswiler Filmen und
Menüs von anno dazumal



2024 – jeden Monat blicken wir auf die Hergiswiler Geschichte zurück und bieten die Möglichkeit zuvor ein feines Menü aus vergangener Zeit zu geniessen.

Ort: im grossen Saal des Gasthaus Kreuz, Hergiswil am Napf

Zeit: 19.00 Uhr: Essen
20.00 Uhr: Einführung zum Film durch Isidor Kunz und anschliessend Filmvorführung

Kosten: Eintritt Film CHF 15.00 / Person
Abendessen je nach Menü (siehe Rückseite)

Anmeldung: Gasthaus Kreuz, Madeleine Juon, 079 439 87 26 oder
restaurant-gasthauskrenz.ch

Anmeldefrist: Film & Abendessen oder nur Film - bitte beides anmelden bis Sonntag vor Filmabend

Viel Vergnügen mit Isidor Kunz, Madeleine Juon und Margrith Stadelmann

2024 – Monatskino in Hergiswil im Gasthaus Kreuz

Der erste gezeigte Film ist die 3. Aufführung des Theaters «D Goldsuecher am Napf» im Jahr 2014, welches mehrmals in der Steinacherhalle aufgeführt wurde. Die Vorführung des Films findet am Donnerstag, 4. Januar 2023, im Gasthaus Kreuz statt.

Das Theater wurde von Josef Lustenberger sel. 2014 verfilmt. Ein grosses Erlebnis, die Dorfgeschichte vom Goldrausch in den Dreissigerjahren in Hergiswil.

Dr. phil. h. c. Josef Zihlmann alias «Seppi a de Wiggere» hat in seinem 1. Buch diese Goldsuechergeschichte geschrieben. Louis Naef hat 1979 «D Goldsuecher am Napf» als Theater mit der Feuerwehr Opfersei im alten Leuensaal uraufgeführt und 1993 im Änzi als Freilicht-Theater inszeniert.

Wer dieses Theater noch nie gesehen hat oder sehen möchte, kann das am Donnerstag, 4. Januar 2024, machen. «De Napf esch i gschtaktet voll Gold», sagte der Friedensrichter, «chömid cho luege!»

Vor der Filmvorführung können Sie sich um 19 Uhr im Gasthaus Kreuz mit einer Bratwurst an einer Zwiebelsauce und

D Goldsuecher am Napf
2014 - Steinacherhalle

Sonderbundskrieg 1848
(mit 40 Hergiswilern)

Umzüge in Hergiswil

Osterausstellung
im Ober-Holz

Festspiel «Es eigets Völkli»
Feuerwehr Opfersei

Filme von den
Napfsingers

Isidor und die Napfmilch-
bauern, DOK-Film, 2004

D Goldsuecher am Napf
1993 im Änzi

Schulhausbau Hübeli 1958
Schulhausbau Dorf 1959

Kircheneinweihung 1980
nach der Renovation

Der Wilderer vom Napf
1969

Briefträger Hans Birrer

Donnerstag, 4. Januar 2024
Bratwurst mit Zwiebelsauce und
Magronen

Donnerstag, 1. Februar 2024
Spatz

Mittwoch, 6. März 2024
Chässuppe mit Apfelmus

Donnerstag, 4. April 2024
Hörnli-Auflauf

Donnerstag, 2. Mai 2024
Luzerner Pastetli

Donnerstag, 6. Juni 2024
Grüner Salat, Siedfleischsalat

Mittwoch, 3. Juli 2024
Napfwurst, Kartoffelsalat

Donnerstag, 29. August 2024
Schnitz ond Händöpfel mit
Geräuchertem

Donnerstag, 5. September 2024
Buurevoessen, Spätzli, Gemüse

Samstag, 19. Oktober 2024
Schweins-Halsbraten, Gemüse,
Kartoffelstock

Donnerstag, 7. November 2024
Blut- und Leberwurst
Zwiebelsauce und Brot

Mittwoch, 4. Dezember 2024
Rauchwurst, Sauerkraut,
Salzkartoffeln

Magronen verwöhnen lassen. Um 20 Uhr macht Isidor Kunz eine Einführung zum Film «D Goldsuecher am Napf» und anschliessend erfolgt die Filmvorführung.

Isidor Kunz, Madeleine Juon und Margrith Stadelmann freuen sich auf Ihre Anmeldung. Anmeldungen bis am Sonntag, 31. Dezember 2023, nimmt Madeleine Juon (079 493 87 26) oder auf restaurant-gasthauskrenz.ch gerne entgegen.

Jahreskonzert 2024 Musikgesellschaft Hergiswil

Steinacherhalle Hergiswil

Samstag, 13. Januar 2024

20.00 Uhr
Lounge / Barbetrieb

Sonntag, 14. Januar 2024

14.00 Uhr
Lounge / Barbetrieb

Mittwoch, 17. Januar 2024

20.00 Uhr
Lounge / Barbetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Musikgesellschaft
Hergiswil am Napf

AKTUELL

Regionales Steueramt Willisau

Fälligkeit der Steuern

Ende Dezember 2023 sind die Steuern 2023 zur Zahlung fällig geworden. Für die pünktliche Begleichung der Steuerforderung danken wir Ihnen.

Zinssätze 2024

Ab 01.01.2024 beträgt der positive sowie der negative Ausgleichszinssatz 1,25%. Ein positiver Ausgleichszins wird auf Vorauszahlungen und zu viel bezahlten Steuern gewährt und mit der definitiven Steuerrechnung gutgeschrieben. Der negative Ausgleichszins von 1,25 % wird für zu niedrige oder verspätete Zahlungen auf die Akontorechnung gestellt. Bitte überprüfen Sie Ihre Akontorechnung auf die Richtigkeit. Anpassungswünsche können Sie an das Regionale Steueramt (041 972 63 00 beziehungsweise steueramt@willisau.ch) richten. Vorauszahlungen sind wieder attraktiv, z. B. in Form von monatlichen Ratenzahlungen.

Der Verzugszins für verspätete Zahlungen auf definitiven Steuern (Schlussrechnung) beträgt neu ab 01.01.2024 4,75 % Prozent.

Steuererklärung 2023

Ab Mitte Februar erhalten alle steuerpflichtigen Personen die Steuererklärung 2023. In Ihrer Steuererklärung finden Sie ein Merkblatt, auf welchem beschrieben ist, wie Sie die Software im Internet herunterladen können.

Am bequemsten ist das Ausfüllen und Übermitteln der Steuererklärung mit der eFiling-Funktion. Informationen zu eFiling finden Sie im Infoblatt, welches der Steuererklärung beigelegt ist.

Hilfe beim Ausfüllen von Steuererklärungen

Auf unserer Webseite willisau.ch finden Sie unter Regionales Steueramt/weitere Links eine Liste von Personen, welche Ihnen beim Ausfüllen der Steuererklärung helfen können.

Auch bietet die Pro Senectute einen Steuerklärungsdienst für Personen im AHV-Alter an: Pro Senectute Kanton Luzern, Beratungsstelle Willisau, Menzbergstrasse 10, Willisau, telefonische Voranmeldung unter 041 972 70 60 (willisau@lu.pro-senectute.ch).

Haben Sie Fragen? Das Regionale Steueramt Willisau gibt Ihnen gerne Auskunft. Rufen Sie uns an (041 972 63 00) oder schreiben Sie uns eine E-Mail (steueramt@willisau.ch).

AKTIV 60+

Einladung zum Lotto

Montag, 22. Januar 2024 um 14.00 Uhr im Pfarreisaal

Es ist wünschenswert, dass jede Person zwei kleine Lottopreise mitbringen kann. Der Einsatz ist gratis.

Dazu sind alle ab 60+ herzlich eingeladen.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und einen gemütlichen Nachmittag.

**Redaktionsschluss
S Hergiswiler Läbe 2/2024
Montag, 15. Januar 2024**

Neues aus dem St. Johann

Wir wünschen allen «Es guets Nöis» im 2024. Mögen Sie ein Jahr voller Gesundheit und Lebensfreude erleben.

Fasnacht 2024

Ja, schon bald beginnt die närrische Zeit. Am Schmodo, 8. Februar, beginnen die Musikanten Ernst und Otti ab 13.30 Uhr zu musizieren. Motto, frei nach Gölä: «E hätt no viu blöder do». Wie immer erhalten maskierte Besucher «es Fasnachtskafi» oder sonst ein Getränk nach Wahl. Auch die berühmten «Chnöiblätze» und Schänkele fehlen nicht.

Besuche im St. Johann

Das St. Johann kennt keine offiziellen Besuchszeiten oder Auflagen. Angehörige, Besucher und Bewohner sollen sich treffen können, wann es ihnen gerade recht ist.

Gleichwohl ein Hinweis für Besucher. Planen Sie die Visite am besten so, dass der zu besuchende Bewohner an seinen gewohnten Alltagsangeboten im St. Johann teilnehmen kann. Damit bringen Sie die Bewohner nicht in einen Konflikt, den Besuch warten zu lassen oder die Aktivitätsgruppe vorzeitig verlassen zu müssen.

In diesem Zusammenhang wiederholen wir gerne wieder unseren Aufruf und unsere Bitte an alle Besucher des St. Johann. Betreten Sie das Haus nicht, wenn Sie erkältet sind oder sonst ein Unwohlsein (inkl. Magen-Darmverstimmung) verspüren. Damit helfen Sie unseren Bewohnern ausserordentlich, haben doch einige nicht mehr so viele Abwehrkräfte. Alle gesunden Besucher nutzen wie immer die Händedesinfektion in den Eingangsbereichen. Dies ist eine zentrale Massnahme, um die Bewohner vor übertragbaren Krankheiten zu schützen.

Tourismus Hergiswil

Von Herzen danken wir für die tollen Begegnungen im 2023. Sei es beim Chrüterhäxli Lilli Gwonderwäg, beim Milch-Kräuter-Käseweg, auf den Wanderwegen, bei den Sagenabenden in der Chrotthütte, im Stumpehus, bei den Grillstellen, Herzroute usw. Es ist schön, dass unsere Arbeit geschätzt und genutzt wird.

Zum Vormerken: Am 16. und 17. März 2024 findet eine Oster-Ausstellung mit Alois Peter, ehemals Osterpionier vom Holz, statt. Ein vielseitiges Rahmenprogramm lädt zum geselligen Dasein ein. Lasst euch überraschen.

Der Tourismus Hergiswil wünscht euch viel Glück, Segen und gute Gesundheit im Neuen Jahr.



Musikschule Region Willisau

Neues Gesicht in der Musikschulleitung

Auf Ende Januar 2024 wird Roger Stöckli (aktueller Bereichsleiter und Mitglied der Musikschulleitung) unsere Musikschule verlassen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Zusammenarbeit während den vergangenen ein- und einhalb Jahren.



Sein Nachfolger ist Simon Gertschen aus Lützelflüh. Nach einer kaufmännischen Ausbildung absolvierte er den Master of Arts in Musikpädagogik (im Hauptfach Tuba) an der Hochschule in Luzern. An der Hochschule in Bern bildete er sich danach zum Musikschulleiter weiter. Nebst seiner Tätigkeit an unserer Musikschule unterrichtet er an der Musikschule Region Burgdorf und ist Projektleiter an der Hochschule der Künste in Bern. Herzlich willkommen und viel Freude und Erfolg an der Musikschule Region Willisau.

Herzlich willkommen und viel Freude und Erfolg an der Musikschule Region Willisau.

Mit Musik ins neue Jahr

Wir hoffen, dass Sie gut ins neue Jahr gestartet sind! Bereits im Januar warten zwei tolle Anlässe auf Sie:

- **Matinee in der Mehrzweckhalle in Geiss**
Sonntag, 21. Januar 2024 um 10.00 Uhr
- **Solo- und Ensemblewettbewerb in Willisau**
Samstag, 27. Januar 2024

An diesem Samstag stellen sich unsere Musikschülerinnen und -schüler mit Solo- und Ensemblevorträgen einer Jury. Seien Sie im Publikum dabei und lassen Sie sich vom musikalischen Können überraschen. Das Detailprogramm wird im Januar auf der Webseite zu finden sein.

Auf der Webseite musikschuleregionwillisau.ch finden Sie viele weitere Veranstaltungen, welche die Musiklehrpersonen zusammen mit ihren Schülerinnen und Schülern durchführen.

Hausarzt-Praxis in Luthern



Sehr geehrte Damen und Herren

Mein Name ist Ulrich Soltner und ich bin der neue Arzt in Luthern. Ich möchte mich gerne bei Ihnen vorstellen und Ihnen meine Hausarzt-Praxis ans Herz legen.

Als erfahrener Allgemeinmediziner biete ich eine umfassende medizinische Versorgung für die ganze Familie. Von der Vorsorgeuntersuchung über die Behandlung akuter Erkrankungen bis hin zur langfristigen Betreuung von chronisch kranken Patienten - bei mir sind Sie in guten Händen.

Ich lege grossen Wert auf eine individuelle und ganzheitliche Betreuung meiner Patienten. Deshalb nehme ich mir immer ausreichend Zeit für Ihre Anliegen und Sorge für eine vertrauensvolle Atmosphäre in meiner Praxis.

Als neuer Arzt in Luthern freue ich mich darauf, neue Patienten kennenzulernen und sie auf ihrem Weg zu mehr Gesundheit und Wohlbefinden zu begleiten. Wenn auch Sie auf der Suche nach einem engagierten Hausarzt sind, würde ich mich sehr über Ihren Besuch in meiner Praxis freuen.

Herzliche Grüsse, Dr. med. Ulrich Soltner
Oberdorf 15, Luthern, 041 530 10 01

Sprechstunden: Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 13–17 Uhr.
Jeden 2. Freitag bleibt die Praxis geschlossen.

TRIO **SPAR**

Naturprodukte aus dem Napfgebiet
Dorf-Chäsi
Hergiswil AG

BÄCKEREI-KONDITOREI
Hadel
HERGISWIL HOFSTATT-MENZENAU

Wiprächtiger
6133 HERGISWIL AM NAPF

★ *Voller Dank für Ihre Kundentreue wünschen wir Ihnen von Herzen Glück, Gesundheit, Freude und Erfolg für das neue Jahr 2024!*

Dank geschlossenen Fensterläden Behaglichkeit steigern und Kosten senken

Gerade in älteren Gebäuden ist es im Winterhalbjahr nicht einfach, die wohlige Temperatur von 20°C oder 21°C zu erreichen und zu halten. Der Einbau moderner Fenster und das Haus dämmen, ist dann mittelfristig die beste Option, aber oftmals erst Jahre verzögert umsetzbar.

Jedoch: die Fensterläden oder die Rollos können Sie jeden Abend schliessen. Bei alten einfach verglasten Fenstern können Sie dadurch die isolierende Wirkung um bis zu 30% verbessern. Bei modernen Fenstern führt das Schliessen von dichten Rollos immerhin noch zu einer zusätzlichen Dämmung von 5%. Zusätzlich werden an der undurchlässigen Oberfläche ein Teil der Wärmestrahlung reflektiert und gelangt dadurch nicht nach draussen.

Sie sparen mit dieser einfachen Massnahme nicht bloss Energie, sondern schonen auch Ihr Portemonnaie.

Weitere Tipps und Tricks: <https://umweltberatung-luzern.ch/heizen-und-luft>

Gerne beraten wir Sie kostenlos – Ihre Umweltberatung Luzern

Kostenlose Auskünfte zu Umwelt und Energie für alle Luzernerinnen und Luzerner
www.umweltberatung-luzern.ch

DAS ZITAT DES MONATS

«Das Leben meistert man entweder lächelnd oder gar nicht.»

Chinesische Weisheit

RÜCKBLICK

Jubiläumsausflug der Schreinerei Staffelbach

Zum 30-jährigen Firmenjubiläum, welches im 2023 gefeiert werden konnte, luden die Inhaber Sepp und Beat Staffelbach alle Mitarbeitenden mit Anhang zu einem 2-tägigen Jubiläumsausflug ein.

Am frühen Morgen des 10. Novembers stand ein Premium-Car Rouge mit Chauffeur Gerrit vor der Schreinerei bereit. Die Reise führte am Freitag nach Höchst (A), wo die Blum-Beschlägefabrik besichtigt werden durfte. Die Produkte der Firma Blum werden weltweit vertrieben und schon seit 30 Jahren in den Möbeln der Schreinerei Staffelbach verbaut. Die Firma Blum beschäftigt rund 10'000 Mitarbeitende, rund drei Viertel davon arbeiten in den Werken in Österreich.

Nach dem spannenden Rundgang und einem feinen Mittagessen ging es weiter mit dem Car entlang der herrlichen Landschaft am Bodensee. Unser nächstes Ziel war das Hotel zum Schiff in Meersburg, direkt am Bodensee gelegen.



Fototermin am Ufer des Bodensees bei Sonnenuntergang.

Bild: zVg

Am Samstagmorgen – nach individuellem, kürzeren oder längeren Erholungsschlaf, einige erkundeten noch das Nachtleben von Meersburg ;) – chauffierte Gerrit die ganze Mannschaft nach Homburg in die Heubodeschüür, wo ein abwechslungsreicher Bogensport-Wettkampf auf dem Programm stand. Nach der Siegerehrung ging es dann auch schon wieder zurück in Richtung Heimat. Die gemeinsamen Stunden in ungezwungener Atmosphäre und weg vom üblichen Arbeitsalltag haben alle sehr genossen und stärkten den Zusammenhalt des Teams.

Die Schreinerei Staffelbach blickt zurück auf ein intensives, schönes Jubiläumsjahr 2023 und freut sich auf ein spannendes 2024.

Mitarbeiterfeier der Birrer Holz AG

Am 7. Dezember 2023 war es wieder so weit. Im Restaurant Kreuz wurde das alljährliche Weihnachtsessen der Birrer Holz AG durchgeführt. Ab 19 Uhr trafen die Mitarbeiter mit Partnerin ein. Die liebevoll gestaltete Dekoration und Kerzenlicht verwandelte den Kreuzsaal in eine gemütliche «Stube»

Nach dem Apéro stimmte die köstliche Suppe und der leckere Salat die Anwesenden auf das vortrefflich zubereitete Menü von WIPPI'S ein. Es war einfach alles stimmig. Vor dem Dessert durfte Lukas Birrer seines Amtes walten und fing mit der Gedenkminute für Erwin Lustenberger an. Danach folgte der obligate Jahresrückblick mit der Erwähnung all der «Baustellen», die zusätzlich im Jahr 2023 das Tagesgeschäft etwas erschwerten. Die meisten der geplanten Projekte wurden durch «unsere Jungs» getätigt oder sie halfen wacker mit, sie zu realisieren. Ihnen allen gebührt ein grosses Dankeschön für diese gelungenen «Extraeinsätze».

Lukas Birrer würdigte das 10-Jahre-Arbeitsjubiläum von Martin Warth und überreichte ihm das Treuegeschenk. Martin Warth schloss die Lehre bei der Birrer Holz AG erfolgreich ab und ist nachher geblieben. Auch unsere fünf Neankömmlinge müssen erwähnt werden: Im April 2023 haben wir durch Daniel Schumacher Verstärkung erhalten. Er wird den Langholzwagen kutschieren. Ihor Kiselman stiess ebenfalls im April 2023 zum Zuschneide-Team. Die Geburten von Noemi, Tochter von Rolf und Daniela Hodel, und Freya Amira, Tochter von Reto und Rahel Roos, sind die Jüngsten, die willkommen geheissen wurden. Stefan Vogel kam im November 2023 dazu und ergänzt das Team in der Zuschneidehalle.

Wie letztes Jahr war die Dessert-Création von Helen Kaufmann ein Gedicht. In Dreier-Formation auf einem Holzbrettli serviert, sah das Ganze einfach fabelhaft aus.

Es wurde rege geplaudert und die mitgebrachten Fotobücher, ein Resümee der letzten sieben Jahre aller Um- und Neubauten sowie sämtlichen Betonier- und Asphaltierungseinsätze von Strassen und Plätzen, wurden eifrig studiert und kommentiert. Die letzten paar Jahre gehen als Gummistiefel-Ära in die Geschichte der Birrer Holz AG ein.

Die Zeit verging im Flug und schon bald war ???stunde! Der freundliche und patente Einsatz des Kreuz-Service-Teams hat ebenfalls zu diesem gelungenen Abend beigetragen.



Gemütliche Mitarbeiterfeier im Kreuzsaal.

Bild: zVg

Glanzmänn

www.glanzmänn-tiefbau.ch

6133 Hergiswil



**Ihr Baupartner -
für kleine und grosse Bauprojekte**

Beratung – Planung – Ausführung

- Aushubarbeiten
- Bachsanierung
- Belagsarbeiten und Strassenunterhalt
- Böschungssicherung
- Kanalisationen und Werkleitungen
- Rückbau und mobile Brechanlage
- Rutschsanierungen
- Naturstrassen
- Strassenbau
- Umgebungsarbeiten
- Quellwasserfassungen
- Wasserreservoir und Widderanlagen

041 979 13 23 – 079 255 78 83

Glanzvolles Konzert zum 50. Geburtstag

Zum krönenden Abschluss des 50-Jahr-Jubiläums des Jodlerklubs Enzian stand mit dem Konzert und Theater das letzte Highlight auf dem Programm. Die Premiere am Samstagabend, 25. November 2023, hielt, was sie versprach: ein ausdrucksstarkes Lieder-Bouquet und ein skurriles Lustspiel.

Text: Peter Helfenstein

Über Besucherschwund kann sich der Jodlerklub Enzian wahrlich nicht beklagen. Er kann auf eine treue Anhängerschaft zählen. Nebst hervorragenden Darbietungen des Klubs will das Publikum unbedingt die Kleininformationen, die Enzianjutzerli und die humorvollen Ansagen von Kindern hören. Zum ersten Mal konnten die begehrten Plätze auch online gebucht werden. Da musste sich manch eine oder einer spaten, um einen Platz in der vorderen Hälfte der Steinacherhalle zu ergattern.

Alpen und den Sonntag besungen

Zu Beginn – nicht im Programm aufgeführt und sozusagen als Geburtstagsüberraschung – sang der Jodlerklub Enzian den «Enzian-Jodel». Diesen Jodel komponierte das einheimische musikalische Multitalent Erich Unternährer. Er ist Ausdruck der freundlichen Verbundenheit des Komponisten zu den Enzianern und deshalb steht auf dem Notenblatt die Dedikation «Aus Freundschaft dem Jodlerklub Enzian Hergiswil am Napf gewidmet». Der grosse Applaus für die Darbietung galt dem Komponisten wie den Interpreten gleichermaßen.

Geneigte Konzertbesuchende merkten es bestimmt: Die Lieder des diesjährigen Konzerts besingen in erster Linie die Alp und den Sonntag. Das passt ja irgendwie zum 50. Geburtstag des Jodlerklubs Enzian, denn Geburtstage fühlen sich bekanntlich an wie Sonntage. Und wer «z'Berg» geht, kennt das befreiende Gefühl, welches einen packt und fröhlich und zufrieden stimmt.

Es gibt viele Ideen, was man an einem Sonntag machen kann. Eine davon beschreibt Robert Fellmann in seinem Lied «Bärgsundig». Beim Fest auf einer Alp sind sich am Ende des Tages «Meitschi, Buebe, Frau und Maa» einig, im nächsten Jahr wieder dabei zu sein. Der Jodlerklub Enzian unter der Leitung ihrer Dirigentin Christina Buchmüller interpretierte die Komposition frisch und authentisch.

Jodlerfest-Feeling genossen

Mit dem Lied «Wulche», komponiert von Jürg Röthlisberger, nahm der Chor das Publikum mit auf eine Reise und liess es die Weite des Himmels und die Leichtigkeit der Wolken erfahren. Mit diesem wunderbaren Lied nahmen die «Enzianjodler» in diesem Jahr am Eidgenössischen Jodlerfest in Zug teil und ersungen sich damit die Note 1. Dies war notabene das 14. Mal in Folge die Bestnote beim Besuch eines Jodlerfests.

Jutze werden oft nach einem geografischen Ort, wo häufig gesungen wurde, benannt – so auch beim «Kretzä-Juitz» des Alpnachers Sepp Wallimann. Urgewaltig und ausdrucksstark liess der Klub den eindrucklichen Jutz ertönen.



Der Jodlerklub glänzte an seinem Jubiläumskonzert mit wunderschönen Jodelperlen.

7 Tage ofenfrisches Brot



Café Thalmann
Bäckerei Thalmann GmbH
Hergiswil am Napf
041 979 12 31

BROT DES MONATS:
Januarlochbrot

Offen: werktags 6.00 Uhr | sonntags 7.00 Uhr

Auf Älplerzyt folgt Abschied von der Alp

Mit dem Vortrag «Älplerzyt» von Neldi Ming unterstrichen die Enzian-Jodler ihre ausgezeichnete stimmliche Verfassung. Emotionen pur weckte abschliessend die hochstehende und feine Intonation des Liedes «Abschied vo der Alp» von Emil Wallimann, dem jüngsten Bruder von Sepp Wallimann. Das feierlich vorgetragene Schlusslied liess die Herzen des Publikums vollends schmelzen. Mit diesem Lied nahm der Jodlerklub auch Abschied vom Jubiläumsjahr, wenn da nicht noch vom Publikum in Festlaune frenetisch eine Zugabe gefordert worden wäre. Mit dem Lied «Schau das Alpenglühn», begleitet von Jacqueline Christen auf dem Akkordeon, verabschiedete sich der Chor definitiv von der Bühne.

Kleinformationen und Enzianjutzerli

Wunderschöne Blumen im Lieder-Bouquet waren das Duett Nadja Haas und Alois Staffelbach, welches das Lied «E fröhliche Geissbueb» von Max Huggler vortrug. Nadja Haas ersetzte Christina Buchmüller, welche wegen einer Erkältung passen musste. Aus dem gleichen Grund wurde beim anschliessenden Lied aus dem Quartett ein Terzett. Simon Unternährer, Caroline Haas und Alois Hodel lieferten mit dem Jodellied «E Sunntig» der gebürtigen Haslitalerin Miriam Schafroth eine reife Leistung ab. Zur Auflockerung spielten die Schwyzerörgeler Markus Flückiger und Alois Staffelbach sowie Jacqueline Christen auf dem Akkordeon zwei rassige Stücke.

Die Freude im Saal war greifbar, als die Enzianjutzerli sich auf der Bühne aufstellten. Zwischenzeitlich besteht diese Formation aus lauter Mädchen und jungen Frauen. Sie begeisterte das Publikum mit dem stimmungsvollen Lied «Kei Doktoruschtig», komponiert von Andrea Rohrer aus der Obwaldner Rohrer-Dynastie. Und dann wagten sich die jungen Sängerrinnen ans Lied «Sunntigsfreude» von Altmeister Adolf Stähli. Mit diesem Lied zauberten die Enzianjutzerli ein Lächeln in die Gesichter des Publikums. Einfach grossartig, was ihre musikalische Leiterin Christina Buchmüller und die rechte Hand der Dirigentin, die Jodlerin Caroline Haas, aus den jungen Sängerrinnen herausholen. Natürlich forderte das Publikum eine Beigabe, welche mit dem Lied «mis Aupeli» von Ruedi Bieri gerne gegeben wurde. Die Enzianjutzerli und das Duett wurden sehr einfühlsam von Jacqueline Christen am Akkordeon begleitet.

Präsidentiale Worte und vergnügliche Ansagen

Der Präsident des Jodlerklubs Enzian, Markus Dubach, freute sich, dass er mit Alexander Kunz und Fabian Arnold zwei junge Herren in den Reihen des Vereins vorstellen konnte. Er erinnerte an Höhepunkte im Jubiläumsjahr, zum Beispiel ans Jodelfest in Zug und an die Geburtstagsparty des Jodlerklubs. Er dankte allen Helferinnen und Helfern, besonders der Dirigentin Christina Buchmüller für ihre souveräne Arbeit und Bruno Unternährer für die Theaterregie.

Die Ansagerinnen Amy Kunz und Sonja Flückiger aus dem familiären Umfeld aktiver Jodler führten das Publikum mit humorvollen Reimen bravourös durch das Konzertprogramm und erhielten für die kecken, treffenden Texte immer wieder freudigen Applaus. Die Texte wurden von der begabten Dichterin Susanne Hügli zu Papier gebracht und entlockten dem Publikum manches Schmunzeln.



Regisseur Bruno Unternährer spielt einen professionellen Fotografen.

Bilder: Peter Helfenstein

Lange Theatertradition

Es ist Usus, dass im Anschluss an das Jahreskonzert des Jodlerklubs Enzian ein Theater über die Bühne geht. Beim diesjährigen Theater «De Chuehstall-Adonis», einem Lustspiel in drei Akten von Lukas Bühler, waren die Lachmuskeln der Besucherinnen und Besucher andauernd im Einsatz. Einmal mehr fungierte Bruno Unternährer als Regisseur und als Schauspieler. Seit Langem gehört Sandra Stadelmann der verschworenen Theatercrew an. Sie sagt: «Es ist uns wichtig, dass das Publikum den Alltag mit seinen Sorgen mal vergessen kann. Und der schönste Lohn für uns sind das Lachen und der Applaus des Publikums.»



Weitere Bilder unter:

peterhelfenstein.ch/fotogalerien/2023/22_Jodlerklub_Enzian/index.html
oder scannen Sie mit Ihrem Smartphone nebenstehenden QR-Code.

MEHR
Getränkesservice

Pfrundstrasse 1, Hergiswil
041 979 00 51
mehrgetraenkeservice.ch

WIR DANKEN Ihnen herzlich für die tolle Kundentreue und das entgegengebrachte Vertrauen.

WIR WÜNSCHEN Ihnen ein gutes, neues Jahr, viel Glück und Gesundheit im 2024.

Mit frohen Neujahrsgrüssen
Luzia und Stefan Mehr-Barmettler

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Weichen für die Sanierung der Muttergotteskapelle im Hübeli gestellt

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigte den Sonderkredit für die Sanierung und Erneuerung der Muttergotteskapelle knapp sowie den Voranschlag 2024 mit einem Aufwandüberschuss einstimmig. Eine Konsultativabstimmung zum Einbau einer Mobilfunkantenne wurde ebenfalls angenommen.

Text: Cornelia Schwegler

Kirchenratspräsident Albin Greber zeigte sich erfreut über die grosse Anzahl von Personen, die sich am 29. November 2023 im Pfarreisaal einfanden. 72 Stimmberechtigte und fünf Gäste durfte er im Namen des Rates begrüßen. Darunter den Pastoralraumleiter Andreas Wissmiller und den Priester Kulandaisamy Fernando, ebenso die anwesenden Gemeinderatsmitglieder.

Negative und positive Momente

Das geschehene Unrecht in der Vergangenheit der katholischen Kirche hat auch den Kirchenrat beschäftigt. Gemeinsam mit den anderen Kirchenräten des Pastoralraums Willisau wurde eine Medienmitteilung mit konkreten Forderungen verfasst. Die Aufarbeitung des Unrechts und ein Aufbruch sind wichtige Punkte, welche gefordert werden. Gemeinsam mit der Basis fordert der Rat auch einschneidende Massnahmen von der Kirchenleitung, die in absehbarer Zeit umgesetzt werden.

Doch es gab und gibt auch viele erfreuliche Momente im Kirchenalltag. So begeisterte zum Beispiel die «Lange Nacht der Kirchen» die Besucher mit einem vielfältigen und vielleicht auch unerwarteten Angebot. Unter dem Motto «Bayrischer Heimatabend» wurden alle ehrenamtlich Tätigen zur traditionellen Dankeschön-Party eingeladen.

Sanierung der Muttergotteskapelle knapp gutgeheissen

Bereits in der Botschaft war das Projekt sehr detailliert beschrieben worden. Lisbeth Wiprächtiger erzählte als erstes etwas über die Geschichte der Kapelle, deren Entstehung und dem in Fronarbeit erstellten Bau. Wie das Projekt gemeinsam mit dem Rat entwickelt wurde, brachte Architekt Romeo Kunz den Anwesenden näher. Sehr ausführlich und auch mit der Visualisierung der geplanten Baumassnahmen konnte er aufzeigen, welche umfangreichen Überlegungen zur Erarbeitung des nun vorliegenden Projekts führten. Für den Kirchenrat ist die Handlungsoption 4, die einen zeitgemässen Sakralbau mit flexiblen Nutzungsmöglichkeiten bietet, eine zukunftsorientierte Lösung, die den Charme und Optik der Kapelle beibehält.

Im Vorfeld war ein Antrag von Isidor Kunz eingegangen. Er forderte, dass die Handlungsoption 2, die nur eine Notsanierung in Betracht zieht, zur Abstimmung gebracht werden sollte. Nach der Vorstellung beider Anträge und des Finanzierungskonzeptes wurde sehr intensiv diskutiert. Vor allem gab es Bedenken, dass in der momentanen angespannten finanziellen Situation eine Sanierung, wie sie sich der Rat vorstellte, viel zu teuer sei. Auch sei eine intensivere Nutzung der Kapelle durch die Sanierung nicht gesichert.

Der Präsident Albin Greber informierte im Anschluss an die Diskussion die Versammlung, wie genau man nach Stimmrechtsgesetz die Abstimmung vornehmen werde. Mit 39 Stimmen wurde der Antrag des Kirchenrates knapp angenommen. Der für die Ausführung benötigte Sonderkredit wurde ebenfalls angenommen.



Von rechts nach links: Esther Birrer, Kirchmeierin, Romeo Kunz, Architekt, beim Vorstellen der Renovierungspläne und Albin Greber, Kirchenratspräsident.

Bild: Cornelia Schwegler

Weil es durch nichts ersetzbar ist:
Spende Blut – rette Leben

Aufwandüberschuss von 24 248 Franken für das Jahr 2024 budgetiert

Die Kirchmeierin Esther Birrer informierte über die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr. Es wurden sämtliche Budgetposten redigiert und Budgeteingaben um rund 10% gekürzt. Dass der Zenit der Steuerkraft erreicht ist, auch als Folge der vermehrten Kirchenaustritte, spürt der Rat und nimmt seine Verantwortung mit einer strikten Kostenkontrolle jetzt und auch in Zukunft wahr. Das Budget 2024 und das Beibehalten des Steuerfusses von 0.45 Einheiten wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

Konsultativabstimmung Einbau einer Mobilfunkantenne in sakralen Gebäuden

Immer wieder wird der Kirchenrat mit Anfragen betreffend der Installation von 5G-Antennen in sakralen Gebäuden konfrontiert. Bisher verfolgte man dieses Thema nicht weiter. Er möchte nun aber von der Versammlung wissen, ob er dies in Zukunft tun soll. 42 Personen sind dafür, dass entsprechende Anfragen weiterverfolgt werden können.

Zwei Rücktritte aus dem Kirchenrat

Auf Ende Mai 2024 treten mit Romi Hodel und Lisbeth Wiprächtiger zwei langjährige Kirchenratsmitglieder vorzeitig zurück, sehr zum Bedauern der restlichen Mitglieder. Es werden aber bereits Gespräche mit den Parteien zur Findung von geeigneten Nachfolgern geführt. Die Verabschiedung der beiden erfolgt an der nächsten Kirchgemeindeversammlung.

Bernhard Bucher und Ida Birrer werden für zehn Jahre als Katechet oder Katechetin geehrt. Romi Hodel dankt ihnen mit einer würdigen Laudatio für ihr grosses Engagement als Religionslehrperson in der Primarschule und in der Oberstufe. Leider hat Ida Birrer das Team auf Anfang August verlassen. Sie absolviert aktuell ein bischöfliches Studienprogramm, ist aber weiterhin im Pastoralraum tätig. Mit der Person von Ruedi Kaufmann konnte ein ebenfalls erfahrener Nachfolger angestellt werden.

Urs Kiener, Gemeindepräsident und Präsident des Spendenkomitees, dankte allen für ihr Engagement im Dienst unserer Kirche. Er wünscht, dass trotz verschiedenen Meinungen, alle gemeinsam weitergehen auf dem Weg einer lebendigen Pfarrei. Albin Greber bedankt sich für diese Worte und den perfekten Schlusspunkt der Versammlung. Zu später Stunde bitte er die Anwesenden, sich doch noch etwas Zeit für einen kleinen Apéro und gemeinsame Gespräche zu nehmen.

PARTEIEN

FDP.Die Liberalen

Wir stehen am Ende eines arbeitsintensiven und ereignisreichen Jahres mit Kantonsrats-, Regierungsrats-, Nationalrats- und Ständeratswahlen und blicken in eine herausfordernde Zukunft. Das liberale Feuer wollen wir im Jahr 2024 gemeinsam weitertragen. Unser aller Einsatz ist dringend gefragt, damit wir unsere liberale Kraft stärken und gemeinsam Zukunft machen. Für den grossartigen liberalen Einsatz im Jahr 2023 danken wir euch im Namen der Partei ganz herzlich.

Im neuen Jahr wünschen wir allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Momente der Ruhe, Zufriedenheit, Gesundheit und viel Erfolg.

FDP Hergiswil

Schwegler

■ Betonbearbeitungen bohren - schneiden - rückbau

Roland Schwegler ■ Spitzacher 2 ■ 6133 Hergiswil
Tel. 041 979 01 70 Fax 041 979 01 77 Nat. 079 211 55 06
schwegler.rolli@bluewin.ch

SCHULE

Lebenskompetenzen – Was macht kleine Kinder stark?

Elternabend für Kinder von 0–4 unter der Leitung von Schule und Spielgruppe Hergiswil sowie Ursula Gassmann, Akzent Prävention und Suchttherapie Luzern

Eltern wünschen sich für Kinder, dass sie sich den Herausforderungen des Lebens gewachsen fühlen. Verdrehte Jackenärmel, schaurig spannende Geschichten, riskantes Spiel, grosse Gefühle – alles stärkt Ihr Kind!

Inhalt Was sind Lebenskompetenzen?
Wie werden Kinder stark?
Wie können Familien/Spielgruppen das Kind unterstützen?

Datum Mittwoch, 10. Januar 2024

Zeit 19.00–21.00 Uhr, anschliessender Apéro

Ort Napf Galerie, Gemeindehaus Hergiswil,
Dorfstrasse 24

Wir freuen uns auf Sie!



6133 Hergiswil b.W. | Luegetalmatte 7
schreinereistaffelbach.ch

Vielen Dank für die Kundentreue im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen allen von Herzen viel Glück und alles Gute im 2024.

VEREINE



Frauenverein
Hergiswil am Napf

Winter 9i-Kafi

- **Dienstag, 9. Januar 2024, 9.00 Uhr, Café Thalmann**

Wir freuen uns gemeinsam mit vielen Frauen, bei Kaffee und Gipfeli allen ein gutes Neues Jahr wünschen zu können.

Ohne Voranmeldung.

SPORT

Eishockeymatch in Langnau

Du wolltest schon lange einen Eishockeymatch in Langnau live mitverfolgen? Dann komm mit uns am Dienstag, 30. Januar 2024, nach Langnau! Der Skiclub Hergiswil wird an diesem Abend das Spiel SCL Tigers gegen HC Davos besuchen. Der Treffpunkt ist um 18.00 Uhr vor der Steinacherhalle in Hergiswil. Bitte melde dich bis am Dienstag, 16. Januar, bei Nina unter 079 953 17 15 oder nina.kunz@hotmail.ch.

Wir freuen uns auf neue Gesichter und einen gelungenen Abend!

Snowcamp 2024

Wir sind parat für das Schneesportlager 2024!

Ein motiviertes Betreuersteam unter der Leitung von Martin Grüter (Verantwortlicher Jugend & Sport Coach) freut sich, mit den Kindern vom Samstag, 20. bis Samstag, 27. Januar 2024, auf der Piste unterwegs zu sein. Für Heiterkeit und gute Laune neben der Piste ist wie immer auch gesorgt. Kurzentschlossene (Schülerinnen und Schüler ab Jahrgang 2014 und älter) können sich noch bis Freitag, 5. Januar 2024, anmelden bei pia.lustenberger@bluewin.ch / 079 616 52 43.

Für Fragen stehen euch Martin Grüter 079 613 24 61 und Pia Lustenberger 079 616 52 43 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf eine tolle Woche in Wildhaus.

Das Lagerteam

Korbball Sportverein Hergiswil

Wie guter Wein - umso älter desto besser

mk. Ende November starteten die Hergiswiler Korbballer in die 2. Liga-Saison der Innschweizerkorbballmeisterschaft 2023/2024. Nach vielen Trainings zusammen mit dem Partner Willisau und der erfolgreichen Teilnahme eines Vorbereitungsturniers überzeugten die Korbballer auf der ganzen Linie. Der Kader ist seit Jahren konstant.

Im ersten Spiel traf man auf die Mannschaft von Buochs. Nach kurzen Startschwierigkeiten konnte die Begegnung schliesslich mit 9:6 gewonnen werden. Im zweiten Spiel folgte das Derby gegen das erstarkte Zell. Zu Beginn der zweiten Halbzeit lagen die Hergiswiler mit drei Treffern in Rückstand. Dank guten Schlussminuten konnte kurz vor Ende zum 8:8 ausgeglichen werden. Zum Abschluss des ersten Spieltages stand mit dem routinierten Team Menznau 3 ein weiteres Derby auf dem Programm. Die Hergiswiler unter Coach Martin Hodel trafen von Anfang an sehr gut und gewannen das Spiel klar mit 9:3.

Auch Parteien des zweiten Spieltages gegen die beiden letztjährigen 1. Ligateams Wolhusen (4:3) und Bözberg (9:5) gestalteten die Hinterländer mehr oder weniger klar siegreich. Im Spiel gegen die noch verlustpunktlosen Leader und Altmeister aus Neuenkirch riefen die Hergiswiler eine Galavorstellung ab. Nach dem Motto «jeder Angriff ein Treffer» setzten sie sich sehr deutlich mit 16:6 Körben durch. Mit fünf Siegen und einem Unentschieden sowie einem Korbverhältnis von +24 aus 6 Spielen stehen die Hergiswiler Korbballer an der Tabellenspitze der 2. Liga. Mit Thomas Wermelinger, Raphael Bucher, Philipp Theiler und Guy Schwegler besitzen

übrigens vier Hergiswiler Spieler einen Dokortitel, was wohl auch einzigartig in der Korbballlandschaft ist. Durch die körperliche Grösse der Jungs aus dem Kräuterdorf sind sie vielen Mannschaften vor allem unter dem Korb überlegen. Auch hat man fast alle erhaltenen Penaltys sicher verwertet. Verbesserungspotenzial besteht gemäss Kapitän Philipp Theiler in der Defensive, hat man doch vor allem in den ersten Spielen zu viele Körbe erhalten. Im Januar geht es mit der Rückrunde weiter.



Bild: zVg

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten

- 2½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- 3½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- 4½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13
- Atelier, alle nach Vereinbarung

Auskunft: Josef Kaufmann, 079 657 59 25 oder 062 756 18 63

- 2-Zimmer-Wohnung, Wiggerweg 10, nach Vereinbarung
- Auskunft: Elisabeth Wiprächtiger, 041 979 15 49

- 2 ½-Zimmer-Dachwohnung, Pfrundstrasse 1, nach Vereinbarung

Auskunft: Luzia und Stephan Mehr, 079 372 84 05

- 2 ½-Zimmer-Wohnung, Längmatt, ab 01.04.2024 oder nach Vereinbarung

Auskunft: Yvonne Michel, 079 738 53 57

• 4½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 19, ab 01.02.2024
Auskunft: Guido Mehr, 079 302 64 92

- 4½-Zimmer-Wohnung 2. OG, Schachenmatt 3
- 5½-Zimmer-Wohnung DG, Schachenmatt 15
beide nach Vereinbarung

Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft, Annamarie
Künzli, 041 979 00 05, vermietung@woba-hergiswil.ch,
woba-hergiswil.ch



GRATULATIONEN

12.01.	Franz Wermelinger-Wechsler Chrüzmatte 3	70 Jahre
16.01.	Sofia Aregger-Huber Schniderbure 2b	75 Jahre
18.01.	Friedrich Schütz-Roos Saalenhausmatt	85 Jahre
22.01.	Anna Suppiger-Rohrhirs Schachenmatt 5	84 Jahre
22.01.	Theresia Wirz-Affentranger Steinacher 15	84 Jahre
23.01.	Benjamin Kunz Steinacher 13	91 Jahre
30.01.	Verena Kurmann-Moser Unter-Rossrüti	70 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren herzlich zum
Geburtstag.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Geburten

Nimród Sági, geboren am 15. November 2023, Sohn von
Janos Robert Sági und Boglarka Bosnyak, Bachhalde 16, 6133
Hergiswil b. W.

Aline Staffelbach, geboren am 15. November 2023, Tochter
von Marco Staffelbach und Astrid Riedweg, Schniderbure 1a,
6133 Hergiswil b. W.

Edwin Andreas Vogel, geboren am 20. November 2023, Sohn
von Hansueli Vogel und Corin Günter, Kopfacher, 6133
Hergiswil b. W.

Todesfall

Benedikt Kunz, Opfersei 1, 6133 Hergiswil b. W., geboren am
11. April 1963, gestorben am 15. Dezember 2023

SKISCHULTAG
FÜR KINDER & JUGENDLICHE IM SCHULALTER

Komm mit an den Skischultag und verbringe einen
schönen & lehrreichen Tag mit den Skiclub Hergiswil.

Sa, 13. Januar 2024

07:15 Uhr Steinacherhalle Hergiswil

ca. 17:30 Uhr

Mittagessen als Picknick
warme Kleider
Ski oder Snowboard

Skiticket wird wegen Gruppenrabatt von Skiclub
organisiert. Bitte ca. CHF 23.- bar mitnehmen.

Anmeldung bis am **MI, 10. Januar 2024**, an nina.kunz@hotmail.ch
(inkl. ob Ski oder Snowboard und Vorkenntnis)

WIR FREUEN UNS AUF VIELE MOTIVIERTE TEILNEHMER/INNEN

NOTFALLDIENST

Tierärzte

VetTeam 041 979 14 44

Ärzte

Kantonale Notfallnummer Fr. 3.23/Min. 0900 11 14 14

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414

VERANSTALTUNGEN

Januar

Mo 1. *Pfarrei*: Neujahrsgottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

Mo 1. *Sportverein/Musikgesellschaft*: Neujahrslotto, Steinacherhalle, 14.30/20.00

Di 2. *Feuerwehr*: Materialrückgabe Austretende, 19.00

Do 4. *Gasthaus Kreuz*: Monatskino «D Goldsuecher am Napf 2014 Steinacherhalle», Gasthaus Kreuz, Essen 19.00 / Film 20.00

Fr 5. *Feuerwehr*: Materialabgabe an neue AdF, 19.00

Fr 5. *Schützengesellschaft*: Schützenhöck, Schützenhaus, 19.30

Fr 5. *Hornusser*: Generalversammlung

Sa 6. *Pfarrei*: Vorabendgottesdienst, Kapelle Hübeli, 19.30

Sa 6. *Chlausgesellschaft/Trychlerclub*: Älplerchilbi, Steinacherhalle, 19.30

Di 9. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Di 9. *Frauenverein*: Winter-9i Kafi, Café Thalman, 09.00

Di 9. *Samariter am Napf*: Vereinsübung, Luthern, 20.00

Mi 10. *Schule*: Elterninfo Akzent «Was Kinder stark macht», Gemeindehaus, 19.00-21.00

Mi 10. *Feuerwehr*: Kommissionssitzung, 19.30

Do 11. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Fr 12. *Samariter Jugend*: Übung, Gemeindehaus, 18.00-20.00

Sa 13. *Musikgesellschaft*: Jahreskonzert, Steinacherhalle, 20.00

So 14. *Pfarrei*: Pfarreigottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

So 14. *Musikgesellschaft*: Jahreskonzert, Steinacherhalle, 14.00

Mo 15. *Feuerwehr*: Einführung AS Neueingeteilte, 19.00

Di 16. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Di 16. *Gasthaus Kreuz*: Jassen mit Annamarie, Gasthaus Kreuz, 18.30

Di 16. *Sportverein*: Volleyballmatch Damen 2: Hergiswil – Langnau 2, Turnhalle, 20.30

Mi 17. *Musikgesellschaft*: Jahreskonzert, Steinacherhalle, 20.00

Do 18. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Fr 19. *SVKT Frauensportverein*: Generalversammlung, Gasthaus Kreuz, 19.00

Fr 19. *Ringerriege*: Delegiertenversammlung ZRV, Willisau

Sa 20. *Ringerriege*: Nachwuchsturnier Freistil, Einsiedeln

So 21. *Pfarrei*: Pfarreigottesdienst, Pfarrkirche, 09.30

Mo 22. *Aktiv 60+*: Lotto, Pfarreisaal, 14.00

Fr 26. *Kirchenchor*: Generalversammlung

Sa 27. *Pfarrei*: Vorabendgottesdienst, Pfarrkirche, 19.30

Sa 27. *Jodlerklub Enzian*: Delegiertenversammlung ZSJ, Horw

Sa/So 27./28. *Ringerriege*: Skiweekend, Davos

So 28. *Trychlerclub*: Schnupperprobe für Neutrychler, Zettelhalle, 19.00

Mo 29. *Ringerriege*: NL-Klubversammlung, Willisau

Di 30. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Februar

Do 1. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus

Do 1. *Gasthaus Kreuz*: Monatskino «Sonderbundskrieg 1848 (mit 40 Hergiswilern)», Gasthaus Kreuz, Essen 19.00 / Film 20.00

Fr/Sa 2./3. *Guggenmusik Änzischränzer*: Guggi-Fäscht 35 Jahr-Jubiläum













Sa 3. *Pfarrei*: Vorabendgottesdienst mit Agathafeier, Pfarrkirche, 19.00

Sa 3. *Feuerwehr*: Agathafeier

Sa 3. *Ringerriege*: 18. Memorial Mikaël Sarrasin, Martigny

So 4. *Pfarrei*: Pfarreigottesdienst, Kapelle Hübeli, 09.30

So 4. *Sonntigsfiir*: Sonntigsfiir, St. Johann, 09.30

	Kehricht	Siedlungsgebiet	Jeden Donnerstagmorgen ab 07.00 Uhr		
		Nollental, Enzistrasse, Tannenberg, Unterskapf	Am 2. Donnerstag im Monat ab 07.00 Uhr		
		Rohrmatt	Am 1. und 3. Freitag im Monat ab 07.00 Uhr		
		Verschiebedaten	Auffahrt	verschoben auf Dienstag, 7. Mai	
		Fronleichnam	verschoben auf Dienstag, 28. Mai		
		Nationalfeiertag	verschoben auf Montag, 29. Juli		
		Maria Himmelfahrt	verschoben auf Montag, 12. August		
		Stefanstag	verschoben auf Montag, 23. Dezember		
		Berchtoldstag	verschoben auf Montag, 30. Dezember		
	Sperrgut	Sperrgut bis zu einem Mass von 150 x 100 x 50 cm darf der Kehrichtabfuhr mitgegeben werden			
	Karton	Siedlungsgebiet	jeweils Donnerstag ab 07.00 Uhr		
		4. Januar	4. April	4. Juli	3. Oktober
		1. Februar	2. Mai	Freitag 2. August	7. November
		7. März	6. Juni	5. September	5. Dezember
	Rohrmatt	jeweils Mittwoch			
	17. Januar	24. April	17. Juli	23. Oktober	
	Papier	Donnerstag, 7. März	Montag, 10. Juni	Donnerstag, 31. Oktober	
	Altmaterial	Montag, 10. Juni			
	Grüngut	Die Grünsammelstelle befindet sich auf dem Parkplatz zwischen Schulhaus und St. Johann			
	Glas	Die Sammelstelle befindet sich bei der Steinacherhalle			
	Dosen, Aluminium	Die Sammelstelle befindet sich bei der Steinacherhalle			
	Öl	Die Sammelstelle befindet sich bei der Steinacherhalle			
	Textilien, Schuhe	Der Sammelcontainer befindet sich bei der Steinacherhalle und beim Skiliftbeizli			
	Tierkörper-sammelstelle	Kleine Tiere	Tierkörpersammelstelle Ischlagmatt Willisau		
			Montag bis Freitag	07.00 – 19.00 Uhr	
			Samstag	07.00 – 17.00 Uhr	
	Tiere ab 200 kg	Telefon 071 931 40 40			
	Gift	Giftabfälle zurück an das Verkaufsgeschäft. Private können ihre Giftabfälle in einer offiziellen Giftsammelstelle (Drogerien/Apotheken) entsorgen.			

Ihr Sanitär vor Ort!

Herzlichen Dank für Ihre Kundentreue und Ihr Vertrauen im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen ein glückliches und erfolgreiches 2024.

Unser Angebot

- Um- / Neubauten
- Badplanungen
- Boilerentkalkungen
- Entstopfen von Abläufen
- Wasserversorgungen
- Entkalkungsanlagen
- Service WC und Hähne
- Wärmepumpen Boiler

 **SANITÄR KÜNZLI**
Hofstatt/Hergiswil b.W.

Thomas Künzli | Eidg. Dipl. Haustechniker
6133 Hergiswil b. Willisau | 041 979 14 46
6154 Hofstatt | 041 978 14 26
sanitaerkuenzli@bluewin.ch | sanitaer-kuenzli.ch



Möchten Sie auch im Bergsee baden?

Fugenloser Spachtelbelag
mit Tapete im Nassraumbereich

André Thalmann
Filialleiter Hergiswil
maler-burri.ch 041 979 10 83

 **Maler Burri**



*Wir wünschen Ihnen
ein gutes neues Jahr.*
S HergiswilerLäbe

